



Einstieg in Umweltmanagementsysteme - Ökoprofit

Dr. Wolfgang Klemm
F.U.C.S. GmbH, Zschopau

9. Sächsische Umweltmanagement-Konferenz
5. Februar 2015

Dr. Wolfgang Klemm, F.U.C.S. GmbH Zschopau



ÖKOPROFIT

steht für

ÖKOlogisches **PRO**jekt **Für** Integrierte Umwelt**T**echnik

... und ist ein modular aufgebautes Beratungsprojekt für Produktions- und Dienstleistungsunternehmen.

Im ÖKOPROFIT-Projekt werden gezielt betriebliche Maßnahmen eingeleitet, um die

- Umwelt zu entlasten
- Kosten zu senken
- Rechtssicherheit zu gewährleisten



Steckbrief 1

- eingetragenes Warenzeichen der Landeshauptstadt Graz
- Träger/Lizenznehmer: LH Dresden/Freistaat Sachsen
- Teilnehmer: vorrangig private Unternehmen, aber auch öffentliche Institutionen - als Gruppe! (optimal 10 - 15)
- Name ist Programm: Umweltschutz mit Gewinn
- Gleichzeitig wirtschaftlicher und ökologischer Nutzen



Steckbrief 2

- umfangreiches Arbeitsmaterial, gut strukturiert
 - Netzwerkbildung/Förderung des Erfahrungsaustauschs zwischen den Teilnehmern:
 - moderierte Workshops mit Gruppenarbeit als charakteristisches Element in **Modul 1**
 - ÖKOPROFIT®-Klub in **Modul 2 bzw. Modul 3**
- Vorbereitung auf ein normiertes Umweltmanagementsystem
- niedrige externe Kosten, aber relativ hoher Eigenaufwand für Arbeitsmaterialien - externe Berater nur für Anleitung



UMWELT
ALLIANZ
SACHSEN

... natürlich wirtschaftlich



Mit System zum Erfolg

ÖKOPROFIT ist ein modular aufgebautes Beratungsprojekt mit folgenden Einzelmodulen:



Modul 1

Einsteigerprogramm

Trainingsworkshops und individuelle Beratungen vor Ort



Modul 2

ÖKOPROFIT-Club

Erfahrungsaustausch mit anderen Unternehmen, Kammern, Verbänden und Behörden

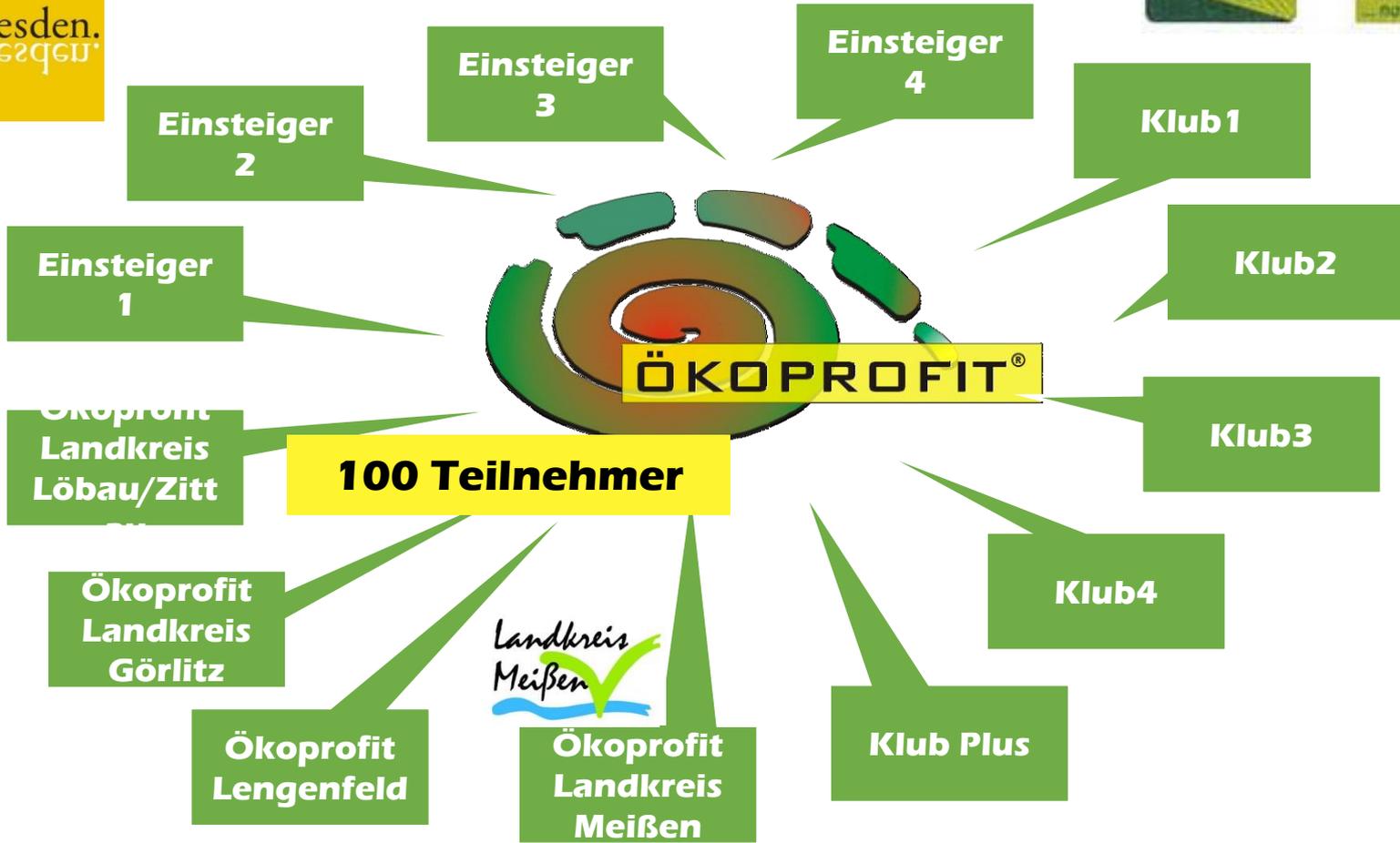


Modul 3

Vom ÖKOPROFIT zum ÖKO-AUDIT

Aufbau eines Umweltmanagementsystems nach EMAS oder DIN EN ISO 14.001

durchgeführte Ökoprofit-Projekte in Sachsen seit 2006



Konzept Einsteigerprojekt Dresden



Konzept ÖKOPROFIT-Klub Dresden



Konzept ÖKOPROFIT Klub Plus



UMWELT
ALLIANZ
SACHSEN

...natürlich wirtschaftlich



Einweisung in die Normanforderungen der DIN ISO EN 14001

Voraudit zur Zertifizierung und Ökoprofit -Prüfung

bis zu 12 halbe Tage individuelle Beratung vor Ort

Auszeichnungs-
veranstaltung





Nutzen für Unternehmen

- technisch-organisatorische Verbesserung der Betriebsabläufe
- Analyse der wichtigsten umweltrelevanten Prozesse
- Kostensenkung durch Reduzierung des Energieeinsatzes (Wärme, Strom, Druckluft), des Wasserverbrauchs, des Abfallaufkommens
- Entwicklung des Erfahrungsaustauschs und von Partnerschaften zwischen Betrieben, Kommunen und Behörden
- Mehr Rechtssicherheit und Verringerung des Haftungsrisikos
- Imagefördernde Öffentlichkeitswirksamkeit
z.B. Anerkennung der Leistung „Ökoprofit“ der Firma Monark Automotive GmbH/ehemals Dresdner Einspritzsysteme GmbH als Kunde von Scania
- Verbesserte Motivation und Erhöhung des Umweltbewusstseins der Mitarbeiter



Abgeschlossene Aktivitäten **Monark** Automotive GmbH

Heizungsanlage (Fernwärme)

- *Isolierung diverser Leitungen an der Übergabestation sowie Warmwasserleitungen*
- *Regeloptimierung der Warmwasserversorgung*
- *Absenkung der Anschlussleistung von 380KW auf 300KW*

Druckluftanlage

- *Schaltzeitoptimierung und Druckabsenkung im Nachtbetrieb*
- *diverse Leckagen beseitigt*

Industrie Reinigungsanlage

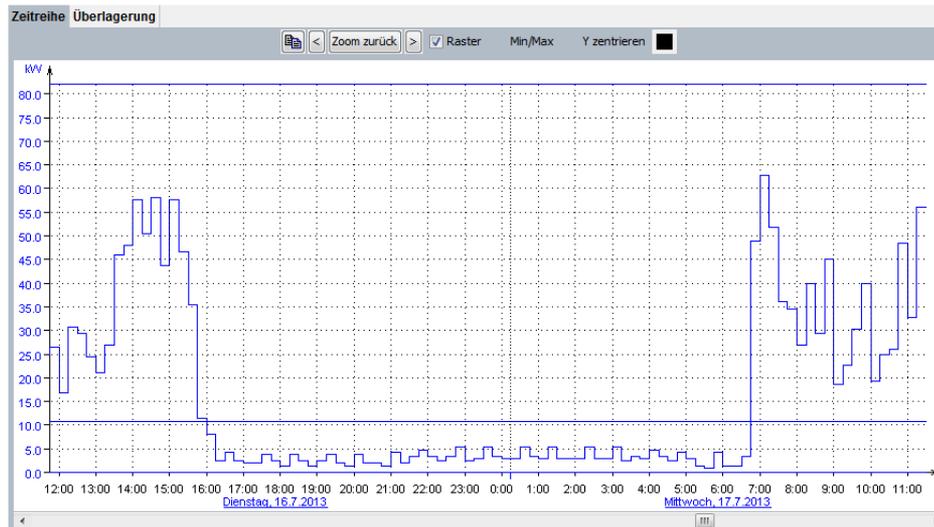
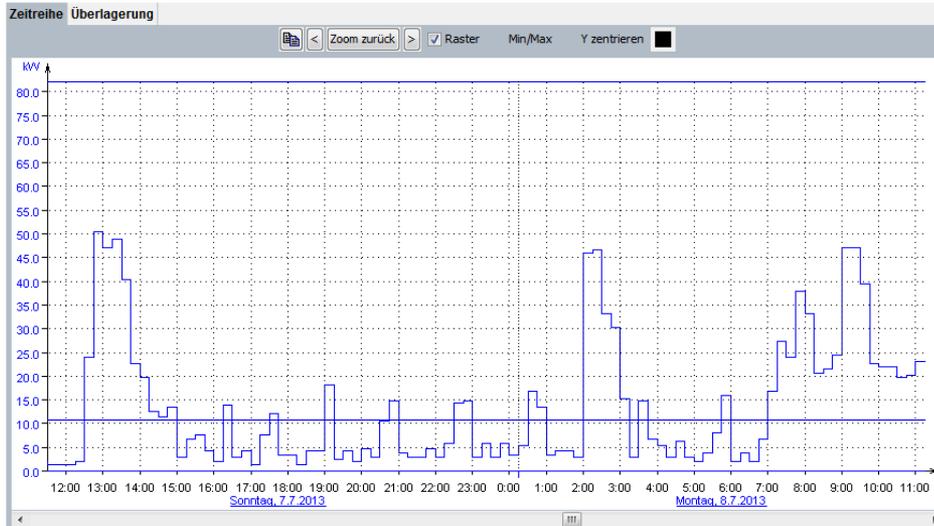
- *Steuerung der Warmlaufphase angepasst*

Außenbeleuchtung

- *Schaltzeitoptimierung und Rückbau von beleuchteten Bereichen ohne Verwendung*

Fernwärme Übergabestation





Datenerfassung und Analyse

Zwei Dinge waren auffällig und wurden genauer untersucht!

Die regelmäßigen Verbrauchsspitzen im Nachtverlauf wurden durch Druckabsenkung der Druckluftanlage geglättet.

Einsparung ca. 10 kWh pro Periode

Die Vorwärmphase der Reinigungsanlage wurde in den Schichtbeginn gelegt, dadurch Reduzierung der Abkühlverluste.

Einsparung ca. 25-35 kWh pro Vorwärmphase.



Weiterführende Projekte



Aktivitäten in Arbeit & Planung

- *Wärmerückgewinnung an Industrie-Reinigungsanlage*
- *Isolierung Dachflächen Altgebäude*
- *Erneuerung der Beleuchtung im Demontagebereich*
- *Antrag auf Spitzensteuerausgleich (SpaEfV) mit durchgeführtem Audit zur Zertifizierung*



Arbeitsweise und Vorgehen

- Workshopunterlagen
Texte, Beispiele, Arbeitsblätter Pflicht und „Kür“
- Arbeitsgruppen (Erfahrungsaustausch)
- Betriebsbegehungen
- Hausarbeiten (Praxis-vor-Ort)
- Beratungen (vor-Ort)
- Vertiefungen durch Fachvorträge



UMWELT
ALLIANZ
SACHSEN

...natürlich wirtschaftlich



Workshop mit Moderation





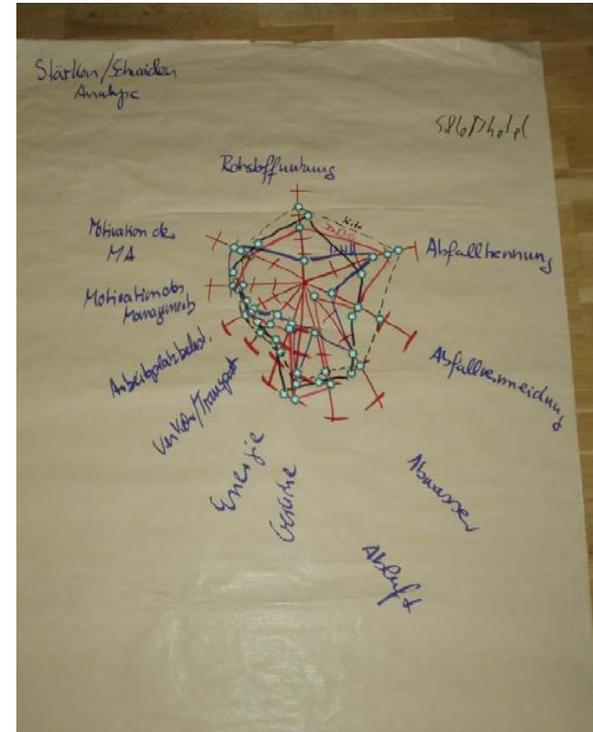
**Kommunikation
ist (fast) alles ...**





UMWELT
ALLIANZ
SACHSEN

... natürlich wirtschaftlich



... ein wenig Selbstüberwindung zur aktiven Mitwirkung gehört auch dazu



UMWELT
ALLIANZ
SACHSEN

... natürlich wirtschaftlich



Praxis im Workshop: Erfahrungsaustausch vor Ort



Dr. Wolfgang Klemm, F.U.C.S. GmbH Zschopau



Ausblicke

- Beginn neues Einsteigerprojekt, Start voraussichtlich März/April 2015 in Dresden
ebenso neuer Ökoprofit-Klub
- In den Ökoprofit-Unterlagen (CD) wurde ein neuer Aufbaumodul Energieaudit ergänzt
 - Energieaudit entspricht einem alternativen System zur Verbesserung der Energieeffizienz gemäß SpaEfV und ist in den Arbeitsmaterialien und Tabellen voll integriert
 - Unternehmen können damit „Spitzenausgleich“ beantragen
 - Erläuterungen zur DIN EN ISO 50001 sind enthalten
- Energiedienstleistungsgesetz 2014 enthält Verpflichtung zur Durchführung von Energieaudits für Nicht-KMU erstmals 04.12.2012 bis 05.12.2015, dann mindestens alle 4 Jahre
 - Datenerfassung mittels „Ökoprofit“ sichern



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Ansprechpartner:

Dr. Wolfgang Klemm, F.U.C.S. GmbH
Telefon: 03725/447346
Email: info@fucs.de